Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Das Dortmunder Mikrodepot am Ostwall
Auf dem Weg zum emissionsfreien Lieferverkehr

Digitales NRW.BANK.Kolloquium 2021

City-Logistik – neue Konzepte, Kooperationen und Technologien

10.11.2021

Dr. Kathrin Konrad

Projektteam Emissionsfreie Innenstadt, Stadt Dortmund

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum und Beschäftigung

DORTMUND ÜBERRASCHT. DICH.

Stadt Dortmund

Emissionsfreier Lieferverkehr
Teil der „Emissionsfreien Innenstadt“

3 Jahre

- Förderzeitraum vom 1.5.2019, verlängert bis Ende 2022

8 Mio. €

- davon rd. 6,3 Mio. € Förderung (Land NRW, EU) i. R. d. kommunalen Klimaschutzes

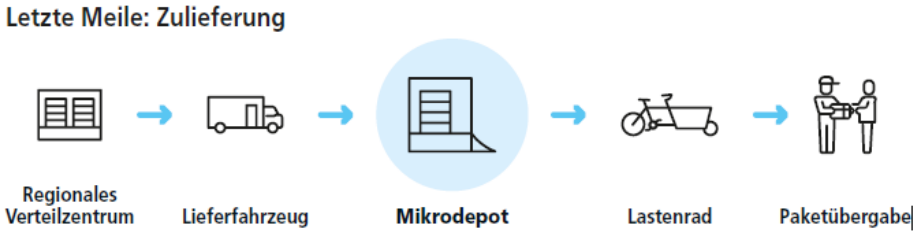
16 Maßnahmen

- bauliche Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr sowie P+R
- Planungsprojekte
- Maßnahmen zu Mobilitätsmanagement
- Förderung der Elektromobilität z.B. in Handwerks- und Dienstleistungsbranche
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Marketingkampagne zum Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel

Mikrodepot
Verständnis und Ziel

Was ist ein Mikrodepot?

- Hier werden **Pakete zwischengelagert**, bevor sie zugestellt werden.
- Dies ermöglicht **Umstieg** von großen, oft dieselbetriebenen Zustellfahrzeugen **auf emissionsfreie Verkehrsmittel**, die sich besser für den Innenstadtbereich eignen.
- Die großen Lieferfahrzeuge fahren Mikrodepot an und lagern Pakete dort ein. **Lastenräder oder andere umweltfreundliche Kleinstfahrzeuge** übernehmen die **Abholung und Zustellung** bei Privat- und Geschäftskunden **in der City**.
- Das **Mikrodepot** **ergänzt das bestehende Logistiknetzwerk** der Kurier-, Express- und Paket-Dienstleister.



Mikrodepot
Verständnis und Ziel

- **Dortmunds Innenstadt soll emissionsfrei werden** – hierzu leistet das Mikrodepot am Ostwall einen wichtigen Beitrag.
- Emissionsfreie Verkehrsmittel wie Lastenräder können herkömmliche Lieferwagen in der City klimafreundlich ersetzen.
- Das Mikrodepot
  - vermeidet den Ausstoß von **CO_2 und NO_x**,
  - vermeidet Lärm,
  - sorgt für **weniger Zweite-Reihe-Parken**,
  - weniger **blockierte Park- und Lieferflächen** und somit allgemein
  - für einen verbesserten **Verkehrsfluss.**

Emissionsfreier Lieferverkehr

Temporäres Mikrodepot

- Wissenschaftlich begleitete Erarbeitung
- Enge Einbindung der KEP-Dienste
- Anbieterübergreifende Lösung
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation
- „Wegbereiter“ für dauerhaft nachhaltigere last mile

Dauerhaftes Mikrodepot

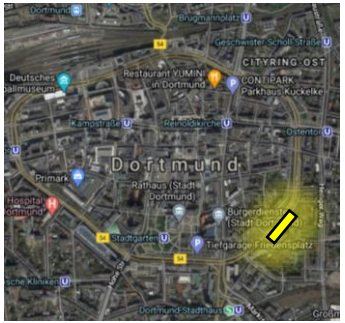
- Kernziel der Maßnahme
- Ebenfalls multi user Lösung
- Nutzung der lessons learned aus Betrieb des temporären Mikrodepots
- Suche geeigneter Immobilie läuft
- Im Anschluss an die „Emissionsfreie Innenstadt“
- Tendenz: mittelfristig Mikrodepot-Netzwerk

Mikrodepot am Ostwall
Von der Idee zur Umsetzung

- Initiative zu nachhaltigerer Logistik durch Stadt und IHK
- Erste Gespräche mit Paketdiensten vor rund 10 Jahren
- Zunächst Vorbehalte, Einigung auf erste Schritte (Lieferzonen)
- 2012: erste Lastenräder in Dortmund bei UPS
- Erfahrungen mit innovativen Konzepten in anderen Städten
- → Bereitschaft für gemeinsame Lösung in Dortmund
- Akquise von Fördermitteln (2017 Beginn, Bewilligung 4/2019)
- Weiterentwicklung der Idee gemeinsam mit Paketdiensten

Mikrodepot am Ostwall

- Testphase für emissionsfreie last mile
- Feste Containerlösung am Ostwall
  - Nebenfahrbahn
  - - 50 Parkplätze
- Betrieb 1/2021 – 2/2022
- AMZL, DPD, GLS, UPS
- Umzäunter Containerkomplex
- Überdachter Umschlag
- Gestaltung im Umsteigern-Design der Marketing-Kampagne



Mikrodepot am Ostwall

Katharina Kavermann

Kathrin Konrad

Katharina Kavermann

Katharina Kavermann

Mikrodepot am Ostwall
Der Betrieb

- Je Paketdienst ein 20-Fuß-Container
  - AMZL +10-Fuß
- Anlieferung und Zustellung in Eigenregie
- Anlieferung morgens per Lkw/ Bully
- last mile per Lastenrad – derzeit 10 Lastenräder
- rd. 25.000 Pakete pro Monat

Fotos: Kathrin Konrad

Temporäres Mikrodepot am Ostwall
Akteure

- Die Stadt Dortmund:
  - Initiator, gemeinsam mit IHK
  - Akquise Fördermittel
  - Planung und Begleitung, Genehmigungen, Auftragsvergabe/ Ausschreibungen
- agiplan & IML Fraunhofer
  - Detailplanung und wissenschaftliche Begleitung
  - Immobiliensuche
- DOPARK GmbH im Auftrag der Stadt als Betreiber und Vermieter – Mietverträge mit Paketdiensten
- Paketdienste als „Mieter“

Emissionsfreier Lieferverkehr
Rad-Lieferverkehr in der Fußgängerzone

- Aktuell
  - Uneinheitliche Zufahrtsregelungen für Fahrräder und Lieferfahrzeuge
  - Lieferfahrzeuge vs. Lastenräder im Lieferverkehr
  - Westenhellweg 22 bis 11 Uhr für Lieferverkehr frei, Warenannahme vorwiegend ab 10 Uhr
- Planung
  - Test: ganztägige Öffnung für Radverkehr flächendeckend
  - Potenzial zur flexibleren Belieferung per Lastenrad
- Stand
  - Sondergenehmigungen für alle am Mikrodepot eingesetzten Lastenräder
  - Zeitlich unbegrenzte Befahrung der Fußgängerzone

Emissionsfreier Lieferverkehr
Erfahrungen

- Erfolgsfaktor Kommunikation – langfristig und persönlich
  - Mit Akteuren in der Verwaltung
  - Mit KEPs/ Logistik-Akteuren/ Betreibern
- Gute Zusammenarbeit mit Paketdiensten
- Gutes Miteinander der Paketdienste untereinander
- Volumen der Lastenräder unterschätzt: bis 125 Pakete pro Tour
- Hohe Effizienz im Innenstadtbereich
- Positive Wahrnehmung in Öffentlichkeit

Emissionsfreier Lieferverkehr
Erfahrungen

- Chancen
  - akuter Bedarf nach (innovativen) Lösungen (Städte und Paketdienste)
  - Wunsch nach Weiterentwicklung des Ansatzes
- Herausforderung
  - Dynamik in den Strategien der Paketdienste, auch durch Corona
  - Suche nach innerstädtischen, geeigneten Immobilien (Größe, Preis, Lage)
  - Unterschiedliche langfristige Interessen der Paketdienste
  - Unterschiedliche räumliche Zustell-Schwerpunkte und damit Lage-Präferenzen der Paketdienste

Emissionsfreier Lieferverkehr
Befragung des Handels in der City

- Ausgangssituation der Belieferung des Handels (Häufigkeit, Zeitraum und Umfänge)
- Möglichkeiten optimierter Belieferung
  - Bündelung
  - Belieferung mit alternativen Fahrzeugkonzepten
  - Anpassung der Lieferzeiten
- Durchführung Nov. 2021
- Grundlage für gezielte Gespräche mit dem Handel über innovative Zustellkonzepte
- Perspektive: zusätzlicher Baustein nachhaltiger City-Logistik neben Mikrodepot

Foto: Andreas Meißner

Dr. Kathrin Konrad
Stadt Dortmund
Stadtplanungs- und Bauordnungsamt
Geschäftsbereich 3 - Mobilitätsplanung
Projektteam Emissionsfreie Innenstadt

Telefon: 0231/50-23741

kkonrad@stadtdo.de
www.umsteigern.de

DORTMUND ÜBERRASCHT. DICH.

Stadt Dortmund

Umsteigern
Du steigst um. Dortmund kommt weiter.

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

2014 EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum und Beschäftigung

Umsteigern
Du steigst um.
Dortmund kommt weiter.

Dankeschön!